Gemeindebote

Trinitatis und St. Markus

Foto: pixabay.com / geraldfriedrich2

Juni / Juli 2025

Inhalt

2 Angedacht
4 gemeinsamer Startergottesdienst
Einladung zur Innerkirchlichen Heimatkunde
ESG Sommerfest
6 Sing the Unsung
7 Kinderseite
8 Sommer mit den Kinderkreisen
Einladung an alle Schulanfänger
Christenlehre für die Klassen 1-6 = LÖWENKINDER
FeierGottesdienst
9 Folgt uns auf Instagram oder Whats-App
Offene Kirche in St. Markus
10 Neuigkeiten zur Sanierung der St. Markuskirche
Gemeindeversammlung
11 Ferienwohnung
Kirchgeld
12 Emmausgang am 27.4.2025
Partnergemeinde Göttingen
14 Einladung zur Bibelgesprächsstunde
Jubelkonfirmation am 8.6.
Johannisfest am 24. Juni
Neuigkeiten aus der JG
15 Verabschiedung Selma Seidel
16 Liebe Frau Seidel,
Freie Stelle
Ruhestand von Christiana Puttkammer
17 Aus dem Friedhof:
18 Gottesdienste
22 Begegnungen Trinitatis
23 Begegnungen St. Markus
24 Bitte einsteigen!
25 Rückblicke - Einblicke - Ausblicke
28 Herzlichen Dank
29 Ukrainisch-orthodoxe Gemeinde
30 Gemeindeversammlung
Gemeindesäle mieten
31 Besuchsdienst
32 Musik in den Kirchen
35 Kontakte
36 Gemeinsame Informationen

Angedacht

Im April feierten wir in Hilbersdorf Eisenbahner-Gottesdienst. Der Herr ist meine Lokomotive! Als ich den Satz das erste Mal hörte, war ich irritiert. Der Herr ist mein Hirte! Und vor meinem inneren Auge sehe ich ein Bild der Ruhe: Eine Herde auf grüner Wiese, und einer wacht. Ankommen, in der Gemeinde, im Leben, in dieser Welt.

Foto: pixabay.com / AlkeMade

Das Schnauben der Lokomotive will dazu nicht passen. Sie steht unter Druck und bringt tonnenschwere Gewichte in Bewegung. Aufbruch und Kraft! Mit Wehmut blickte der alte Hilbersdorfer Pfarrer Börner 1902 auf den Abriss der baufälligen Katharinenkirche, die idyllisch in der Tiefe des Tales gestanden hatte: An ihrer Stelle „saust und braust heute das rasselnde, eilende Dampfroß."

Ich bin mehrmals dort gewesen, um an der Stelle noch Spuren der um 1500 errichteten Dorfkirche zu finden. Aber der alte Kirchplatz und der alte Friedhof wurden komplett überbaut. Die alten Zeiten lassen sich nicht zurückholen.

Das ist ein Gedanke, der mir manchmal kommt: Die alten Zeiten lassen sich nicht zurückholen. Die Stadt und

unsere Gemeinden haben sich in den letzten Jahrzehnten massiv verändert. Viele Gemeindeglieder sind weggezogen, ausgetreten und verstorben. Viele sind neu zugezogen, wurden getauft und konfirmiert und haben in unseren Gemeinden eine Heimat gefunden.

Von daher bekommt für mich der Satz eine neue Bedeutung: Der Herr ist meine Lokomotive! Das heißt: Der Herr selbst geht voran, bringt die tonnenschweren Gewichte in Bewegung, hat selbst die Zugkraft, die uns in Bewegung hält und sicher voranbringt. Wir müssen uns nicht fürchten vor der nächsten Biegung und dem nächsten Anstieg. Der Herr zieht seine Gemeinden.

Beim zweiten Blick entdecke ich das auch im Psalm 23. Da ist gar nicht nur von der Herde die Rede, die auf derselben Weide steht ihr Leben lang. Dort ist die ganze Herde in Bewegung! Der Hirte ist mit seiner Herde unterwegs: Er führet mich auf rechter Straße und führet mich zum frischen Wasser und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück. Er kennt den Weg.

Wer neu in eine Gemeinde kommt, denkt vielleicht „Das war hier schon immer so.“ Aber mit der Zeit wird den Neuen auffallen, wie viel sich immer wieder verändert. Auch die Landeskirche ermutigt immer wieder zur Veränderung: „Kirche im Wandel“ heißt die neue Arbeitsgruppe der Kirchenleitung, die zusammen mit den Gemeinden daran arbeiten will, wie auch in Zukunft unter ständig neuen Bedingungen gutes Gemeindeleben gelingen kann. Alle Gemeinden sind eingeladen sich über

die Website kirche-im-wandel.org an den Beratungen zu beteiligen.

Ein Pfarrkollege fragte ein Mitglied der Arbeitsgruppe, ob nach all den Veränderungen der letzten Jahre nicht auch endlich einmal Ruhe einkehren würde. Aber die Antwort war eindeutig: Die nächsten Jahre bringen so viele Veränderungen unter den Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen, dass auch die Kirchgemeinden es spüren werden. Es sieht so aus, als würde uns unser Hirte wieder einmal rufen zu neuen Wiesen und neuen Quellen.

Vielleicht entdecken Sie ja auch hier im Gemeindeboten schon etwas, das in diese Richtung weist. Fast würde ich sagen: Auf Seiten 4 bis 36 steht für Sie bereit der Zug zu neuen Wiesen und Quellen. Die Reisen müssen ja nicht immer ins Weite führen. Wie heißt es so schön? Manchmal führt eine Reise nicht weit, aber tief.

Einen segensreichen Sommer wünscht
Pfarrer Markus Löffler

Save the date-17.08.2025-gemeinsamer Startergottesdienst in Trinitatis

In bewährter Tradition möchten wir eine Woche nach dem Schulstart alle Schulanfänger und alle die etwas neu beginnen in einem besonders gestalteten Gottesdienst segnen. Halten Sie den Termin im Kalender fest und laden schon mal Familie, Freunde und Paten ein.

Einladung zur Innerkirchlichen Heimatkunde

Liebe Kirchenvorstände und Gemeindeglieder der Schwestergemeinden, im Rahmen der Reihe „innerkirchliche Heimatkunde“ wollen wir Sie recht herzlich einladen.

Gern möchten wir Ihnen und mit Ihnen die Schönheiten unseres Sonnenberges zeigen und erkunden.

Natürlich gibt es auch einen kleinen Imbiss und eine Alternative für Teilnehmende, welche nicht so gut zu Fuß sind.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen am 27.09.2025 ab 14:00 Uhr, ein paar schöne und interessante Stunden und einen regen Austausch über unsere Gemeinden.

Herzlichst – der Kirchenvorstand von Sankt Markus

ESG Sommerfest am 13./14. Juni

Die ESG Chemnitz lädt herzlich ein zu ihrem Sommerfest am 13./14. Juni in ihr neues Domizil in der Wartburgstraße 42. Willkommen sind nicht nur aktuelle Studierende, sondern auch Ehemalige und interessierte Gäste aus den Kirchgemeinden. Grund zum Feiern gibt es genug: Der Einzug in den Blumenladen, 77 Jahre ESG Chemnitz und 60. Altfreundetreffen!

Beginn ist am Freitag 13. Juni um 15.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen, Andacht und Singen. Gegen 19 Uhr wird das Grillbuffet eröffnet. Beiträge zum Buffet sind gern gesehen. :)

Am Samstag 14. Juni um 10.00 Uhr treffen wir uns für den Festvortrag von Dr. Uwe-Karsten Plisch (Geschäftsstelle der BundesESG) im Hörsaal C10.012 im Hauptgebäude auf der Reichenhainer Straße mit anschließendem Mittagessen und Diskussion. 15 Uhr folgt der Festgottesdienst in St. Petri mit Kirchenkaffee. Nach dem Gottesdienst wollen wir den Tag gemeinsam auf dem Kosmos-Festival rund um den Schlossteich ausklingen lassen.

Für die bessere Planung freuen wir uns über Anmeldungen an esg@tu-chemnitz.de. Ein Besuch unseres Sommerfests ist für Kurzentschlossene aber auch ohne Anmeldung möglich.

Viele Grüße!
Markus Löffler

https://kirchenbezirk-chemnitz.de/singtheunsung/

Sing the Unsung

KULTURKIRCHE 2025

31.10. bis 02.11.2025

Stimme-Improvisation-Workshop-Chemnitz

Was?

Wann?

Wo?

Keine Langeweile im Sommer. Schnapp dir die Bibel, einen Erwachsenen und suche dir ein schönes Plätzchen zum Rätseln in der Natur. Schick mir deine Antwort bis zum 8.8.2025 an: dorothea.dunger@evlks.de und du bekommst eine kleine Überraschung.

Welche biblische Stadt wird gesucht?

In welcher Bibelstelle wird die jeweilige Frucht genannt? Finde es heraus, indem du nachschaust und nur den farbigen Buchstaben in den Kreis einträgst. Die Geschichte aus Johannes 5,1-8 geschah in der gesuchten Stadt.

Lukas 19,4 ◯

Hosea 9,10 ◯

1. Mose 40,10 ◯

4. Mose 11,5 ◯

Jesaja 28,27 ◯

1. Mose 25,34 ◯

Prediger 12,5 ◯

2. Mose 28,33 ◯

Rätseln.Wissen.Basteln.Herstellen.Spielen. © www.GemeindebriefDruckerei.de

Sommer mit den Kinderkreisen

Sommerfest 24.6.2024 16-18 Uhr

Wir laden herzlich ein zum Abschlussfest vor den Ferien am **24.6.2024 von 16-18 Uhr** im Pfarrgarten. Spiele, Buffet, Wasseraktion, Glitzertattoos, noch mehr Spiele uvm. erwarten euch. Bereichert gerne unser Mitbringbuffet mit einem leckeren Beitrag.

Quelle: https://www.teamgeist.com/sommerfest-in-moenchengladbach/

Einladung an alle Schulanfänger

Ab der 1. Klasse können Kinder zu den Löwenkindern kommen. Die Mitgliedschaft in der Kirche ist dafür nicht Voraussetzung. Herzlich eingeladen sind alle, die neugierig sind auf biblische Geschichten und alle möglichen Themen des Lebens. Die Löwenkinder treffen sich immer **dienstags 16:00 Uhr im Gemeindehaus St. Markus**. Es wird gesungen, gespielt, erzählt, gebastelt, gegessen und gelacht. Zum **Sommerfest** können Sie uns schon ganz einfach kennenlernen. Kommt vorbei, ihr seid mit euren Eltern und Geschwistern, Freunden herzlich eingeladen einen bunten Nachmittag zu verbringen.

Christenlehre für die Klassen 1-6 = LÖWENKINDER

Wohnst du unweit der St. Markus Kirche?

Gehst du schon in die Schule?

Hast du Lust dienstags Nachmittag dich mit tollen Kindern zu treffen?

Wolltest du schon immer mal wissen was es mit diesem Gott, Glauben und Christ sein auf sich hat?

Dann lade ich dich sehr herzlich zu unserer Löwenkindergruppe (Christenlehre) ein. Immer **dienstags von 16-17:30 im Gemeindehaus St. Markus.**

Es grüßt dich herzlich Dorothea Dunger

Save the date- FeierGottesdienst- 16.11.2025

- Bitte vormerken!

In diesem Jahr haben wir viele schöne Gründe zum Feiern. In besonderer Weise wollen wir am 16.11.2025- **130 Jahre Kirchweih** feiern. Wir **erinnern**

uns in diesem Gottesdienst an unsere **Taufe** und das Bekenntnis: „Ich gehöre zu Gott. Ich bin sein geliebtes Kind." Und was wäre unsere Gemeinde ohne die vielen fleißigen **Helfer**, an ganz verschiedenen Stellen? Nichts!- Daher laden wir alle **Helfer** und **Freunde** unserer Gemeinde zum **bunten Beisammensein im Anschluss** des Gottesdienstes ein. Programm, Essen, Trinken sind schon in Planung. Seien Sie schon jetzt herzlich eingeladen und halten sich den Termin fett in Ihrem Kalender fest.

Folgt uns auf Instagram oder WhatsApp

Einfach die folgenden QR-Codes mit der Kamera Ihres Smartphones scannen.

Offene Kirche in St. Markus

Seit dem 07. Mai haben wir unsere Kirche wieder jeden Mittwoch von 16:30 bis 18:00 Uhr für Sie geöffnet. Die offene Kirche soll Ihnen die Möglichkeit geben unsere Kirche auch außerhalb der Gottesdienste zu besuchen. Um die Stille zu genießen, zur persönlichen Andacht, zum Beten oder auch einfach zur Besichtigung. Gerne geben wir auch Auskunft über die Geschichte der Kirche. Abwechselnd schließen Frieder Böhme, Pfarrer i.R. Jörg Coburger, Tobias Merz und Marcus Preißler das Portal der Kirche auf. Wir freuen uns auf Sie!

Möchten auch Sie uns unterstützen? Dann gibt es weiterhin die Möglichkeit. Gerne können Sie uns unter kg.chemnitz_stmarkus@evlks.de oder 0371/4010031 kontaktieren.

Neuigkeiten zur Sanierung der St. Markuskirche

Der Termin zur Planung der Sanierung hat im April mit Vertretern unserer Kirchgemeinde, der Baupflege des Regionalkirchenamts, der Denkmalbehörde Chemnitz/Dresden und des Instituts für Diagnostik und Konservierung an Denkmalen in Sachsen und Sachsen-Anhalt e.V. (IDK) stattgefunden. Nach einer weiteren Besichtigung der Schäden und ausführlicher Diskussion über die Möglichkeiten wurde die Genehmigung zur Durchführung der Putzsanierung der Seitenschiffe erteilt.

Die Sanierung des Innenraums kann beginnen. Hierfür werden wir die Sommermonate nutzen und versuchen die Sanierung mit Rücksicht auf die Gottesdienste und in einer Zeit ohne Veranstaltungen durchzuführen. Zur Reduzierung der Schmutzbelastung bei den Arbeiten werden Staubschutzwände aufgestellt und es wird in der Kirche für die Dauer von drei Wochen zu Einschränkungen kommen. Danach wird auf die Wände in den Seitenschiffen vorübergehend weiß verputzt. Dieser sogenannte Opferputz hat das Ziel die Feuchtigkeit im Gemäuer sowie Salze aus den Ziegeln weiterhin „aufzusaugen“. Hierdurch enthält die Wand Entlastung und kann besser trocknen.

Neu ist, dass die Denkmalbehörde uns eine Auflage erteilt hat. Zusätzlich zur Innensanierung müssen wir nun bereits in diesem Jahr mit der Sanierung der Außenfassade an den schadhaften Stellen (seitlich zur Pestalozzistraße) ebenfalls beginnen. Ursprünglich war es für das kommende Jahr angedacht. Zu groß ist die Sorge, dass die Schäden an der Außenfassade im kommenden Winter durch Eis und Schnee verstärkt werden. Somit werden wir in diesem Jahr ein Teilgerüst stellen und auch hier etappenweise mit der Sanierung der Außenfassade beginnen.

Mit den besten Grüßen
Tobias Merz

Möchten Sie für die Sanierung der St. Markuskirche spenden? Dann scannen Sie einfach den folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone. Natürlich können Sie auch die Kontodaten auf der Rückseite des Boten verwenden. Bitte geben Sie als Verwendungszweck „RT 0608 Putzsanierung“ an.

Gemeindeversammlung

Am 04. Mai fand unsere alljährliche Gemeindeversammlung statt. Bei Kaffee, Tee und Keksen haben wir gemeinsam einen Blick auf die Statistik des vergangenen Jahres, auf den

Bericht unserer Gemeindepädagogik sowie einen Ausblick in laufende Projekte gerichtet. Des Weiteren stand der Kirchenvorstand für Fragen zur Verfügung. Ebenso wurden Anregungen und Ideen der Teilnehmenden aufgenommen.

Vielen Dank an alle Gemeindemitglieder und Gäste die daran teilgenommen haben!

Ferienwohnung

Gibt es in Chemnitz eine Kirchgemeinde mit einer Ferienwohnung? Ja, unsere St. Markuskirchgemeinde!

Seit Mai bieten wir im 3.OG unseres Gemeindehauses eine Ferienwohnung an. Fünf Schlafzimmer, zwei Bäder, ein Gäste-WC, ein Wohnzimmer und eine voll ausgestattete Küche bieten auf 140qm Platz für 5 bis 7 Personen. Sofern gewünscht werden Bettwäsche und Handtücher gestellt. Fernseher, Waschmaschine und WLAN sind inklusive. Egal ob man mit einem kirchlichem Hintergrund, eine Theatergruppe zur Kulturhauptstadt oder eine Familie zur Erholung in Chemnitz ist, jeder kann die Wohnung anmieten. Alle Einnahmen aus der Vermietung kommen unserer Gemeinde zu Gute.

Übernachtungspreise, Leistungen und Bilder können Sie auf unserer Homepage https://markuskirche-chemnitz.de/ einsehen.

Für nähere Auskünfte können Sie sich gerne an Tobias Merz persönlich oder per E-Mail wenden. Bitte richten Sie Ihre Buchungsanfragen per E-Mail an stmarkus.fewo@gmail.com.

Noch eine Bitte von uns:
Bitte unterstützen Sie unser Projekt in dem Sie in Ihrem Bekanntenkreis hierfür Werbung machen.

Kirchgeld

Liebe Gemeindeglieder,
wir bedanken uns bei Ihnen für Das Kirchgeld, das Sie im vergangenen Jahr gezahlt haben!
Damit waren Sie eine wichtige Stütze in unserem Gemeindehaushalt. Auch in diesem Jahr wenden wir uns mit der Bitte um Ihr Kirchgeld an Sie als Mitglieder der Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Markus auf dem Sonnenberg. Mit Ihrem Kirchgeld unterstützen Sie den Erhalt unserer kirchlichen Gebäude und die Umsetzung kirchlicher Angebote.
Menschen erfahren in St. Markus Gemeinschaft, Orientierung und Horizonterweiterung. Von den Kindern bis zu den Senioren finden alle bei uns eine Heimat. Wir setzen uns für Menschen in Not ein. Möglich wird all das, weil wir alle miteinander Kirchensteuern, Spenden, Kollekten und Kirchgeld beitragen. Nur so kann unser Gemeindeleben finanziert werden. Darum bitten wir Sie um Ihren finanziellen Beitrag in Form des Kirchgeldes. Es fließt komplett in den Gemeindehaushalt vor Ort. Aus der angefügten Tabelle können Sie anhand Ihres Einkommens, den für Sie zutreffenden Betrag ablesen.

Kirchgeld ist als Ortskirchensteuer in Sachsen verpflichtend. Sie können es - wie auch die Landeskirchensteuer - als einkommensmindernde Sonderausgabe im Rahmen der Einkommenssteuererklärung absetzen. Sollten Sie in diesem Jahr Ihren Beitrag für 2024 schon geleistet haben und trotzdem benachrichtigt werden, betrachten Sie dieses Schreiben als überholt.

Mit freundlichen Grüßen, im Namen des Kirchenvorstands, und herzlichem Dank
Claudia Hopperdietzel

Emmausgang am 27.4.2025

Und sie sprachen untereinander: Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete auf dem Wege und uns die Schrift öffnete?

(Lukas 24,32)

Wann brannte unser Herz bei Begegnungen und Gesprächen? Wohl dann, wenn man innerlich angerührt wurde, wenn man Impulse für seinen Lebensweg erhielt.

Am Sonntag nach Ostern machten sich Christen aus der katholischen St. Josephs Gemeinde und den evangelischen Gemeinden St. Markus, St. Andreas und Trinitatis auf den Weg von Gablenz nach Euba in Anlehnung an den biblischen Emmausgang.

Es war ideales Wetter. In der Eubaer Kirche gab es eine Andacht, gehalten von Pf. Koetzing und anschließend im Pfarrgarten bei Kaffee und mitgebrachtem Kuchen Zeit für Gespräche.

Es war sicher für alle ein bereichendes Erlebnis.

Danke besonders an alle, die aktiv zum Gelingen dieses Tages beitrugen!

Herzliche Grüße
Bernd Rößiger

Partnergemeinde Göttingen

Liebe Gemeindemitglieder,

vom 19.-21.9.2025 ist es wieder soweit, unsere Partnergemeinde aus Corvinius in Göttingen kommt zu Besuch.

Dazu sind Alle recht herzlich eingeladen dabei zu sein und Kontakte zu knüpfen.

Am Freitag wollen wir uns 17:30 Uhr im Gemeindesaal treffen, Tobias Merz möchte uns etwas zum Fortschritt der Mauerwerkssanierung in unserer Kirche berichten und es uns, wenn möglich, zeigen.

Danach wollen wir gemeinsam Abendessen - dafür darf gerne etwas mitgebracht werden - und ins Gespräch kommen.

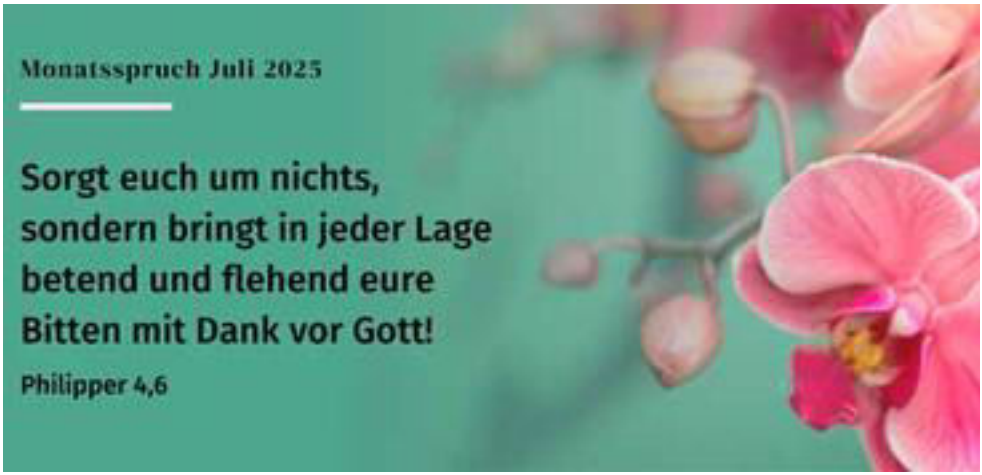
Am Samstag ist 11:30 Uhr eine Führung in den Kunstsammlungen zur Edvard Munch Ausstellung geplant. Dazu erbitten wir eine Anmeldung. Der Eintritt beträgt 9,50 € zuzgl. 70 € für die Führung, die auf die Teilnehmer umgelegt werden.

Danach besteht die Möglichkeit im „Karl mags süss“ auf dem Brühl etwas Kaffee und Kuchen zu sich zu nehmen.

Am Nachmittag 17 Uhr möchten wir das Konzert der Mozartgesellschaft, in der Schlosskapelle Lichtenwalde aus der Reihe „Mozart und ich“ besuchen. Danach ist im Schlossgasthaus Lichtenwalde ein Tisch fürs Abendessen bestellt.

Am Sonntag feiern wir 10 Uhr Erntedankgottesdienst mit dem Chor „Taktwechsel“ in der St. Andreaskirche. Anschließend laden wir zum Kirchenkaffee ein.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung aus den Gemeinden Franziska Steinkohl, Cathrin Simon und Erika Krauße.



Einladung zur Bibelgesprächsstunde

in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Hilbersdorfer Str. 27

Wir grüßen die Trinitatiskirchgemeinde herzlich mit 1.Korinther 12,12-27, wo Paulus die Gemeinde als Leib von Jesus beschreibt. Uns ist es wichtig, dass Menschen vom Erlöser Jesus erfahren und mit Gottes Wort vertraut werden. Deshalb gibt es bei uns jeden Dienstag 19:30 Uhr die Bibelgesprächsstunde im Wechsel mit der am ersten Dienstag eines jeden Monats stattfindenden Gebetsstunde. Darin sehen wir eine Chance zur gegenseitigen Ergänzung und dazu laden wir herzlich ein.

Für die Landeskirchliche Gemeinschaft in Hilbersdorf
Karsten Viertel

Jubelkonfirmation am 8.6.

Wir möchten Sie herzlich einladen zu unserem Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation am 8. Juni um 9.30 Uhr in der Trinitatiskirche! Wenn Sie in diesem Jahr selbst ein Konfirmationsjubiläum haben (auch 5 oder 10 Jahre), melden Sie sich bitte in der Kanzlei, damit wir Sie im Gottesdienst einsegnen können. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Jubilare und Angehörige herzlich eingeladen im Gemeindesaal bei einem kleinen Imbiss zu verweilen, ins Gespräch zu kommen und einem kleinen Vortrag über die Hilbersdorfer Geschichte zu lauschen. Auch dafür bitten wir um Ihre Anmeldung. Falls Sie andere Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Ihrem Jahrgang kennen, sprechen Sie sie bitte an, damit wir möglichst viele erreichen.

Johannisfest am 24. Juni

Auch in diesem Jahr feiern wir am 24. Juni um 18 Uhr wieder das Johannisfest am Hochkreuz und werfen danach den Grill an, um bei hoffentlich schönem Wetter noch den Abend gemeinsam zu genießen. Besonders eingeladen sind zu diesem Fest die Ehrenamtlichen unserer Gemeinde – sie machen unser Gemeindeleben reich und wir wollen dafür herzlich „Danke!“ sagen. Merken Sie sich den Termin gern schon vor.

Neuigkeiten aus der JG

Seit unserer JG-Pizza-Party im März findet in Trinitatis wieder regelmäßig JG statt! Am Gründonnerstag haben wir beispielsweise den Jugendgottesdienst in der Jugendkirche besucht. Um den JG-Raum schön zu machen, gab es in den Osterferien eine JG-Bau-Aktion: Paletten wurden abgeschliffen, zusammengeschraubt und angemalt, sodass Palettensofas entstanden. Währenddessen fuhr ein anderer Teil der Gruppe zu Ikea, kaufte ein und baute Möbel auf. Alle packten zusam-

men an und mit tatkräftiger Unterstützung erscheint der JG-Raum nun in neuem Glanz! Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen, freitags um 18.00 Uhr zur JG zu kommen. Wir tauschen uns aus, spielen Spiele, lesen Bibel, beschäftigen uns mit Gott, singen und essen.

Bildrechte: Selma Seidel

Verabschiedung Selma Seidel

Liebe Gemeinde, nach wenigen Monaten verabschiede ich mich wieder. Von Januar bis Juni hielt ich eine Elternzeitvertretung der Region Mitte inne und war in der Konfiarbeit und in der Kinder- und Jugendarbeit in Hilbersdorf tätig. Nebenbei arbeitete ich weitere 50% in der Evangelischen Jugend Chemnitz. Die Zeit war für mich bereichernd und herausfordernd zugleich. Die Spannung, zwei Arbeitsstellen innezuhalten, sowie weitere persönliche Gründe bewegen mich dazu, mich neu zu orientieren.

In den vergangenen Monaten durfte ich viele Eindrücke sammeln und wertvolle Begegnungen erleben. Besonders die Jugendlichen der JG zu verlassen, schmerzt mich - ihr seid so wertvoll! Gott sieht euch und gebraucht euch für sein Reich! Wir arbeiten daran, dass die JG sich auch weiterhin trifft.

Ich danke allen, die mir in dieser Zeit mit Freundlichkeit und Vertrauen begegnet sind, und wünsche der Ge-

meinde für die kommenden Wege eine tiefes Vertrauen in Jesus Christus, Gottes Segen und seine Zuversicht.

Selma Seidel

Liebe Frau Seidel,

Sie haben sich in den letzten sechs Monaten mit viel Kraft und Herzlichkeit für die Jugendlichen in Trinitatis und in der ganzen Region eingesetzt und dafür möchten wir herzlich DANKE sagen. Es war immer wieder zu spüren, wie viel Ihnen daran liegt, dass die Jugendlichen in ihrem Glauben gestärkt werden und sich gemeinsam auf den Weg machen. Der JG Raum im Gemeindehaus ist eingerichtet und die ersten Treffen konnten Sie begleiten – nun wünschen wir Ihnen für Ihren weiteren Lebensweg Gottes reichen Segen und ein segensreiches Wirken an der nächsten Stelle. Feierlich verabschieden wollen wir uns im Rahmen der Johannisandacht am 24. Juni um 18 Uhr auf der Hochkreuzwiese.

Mit herzlichen Grüßen
Pfarrer Markus Löffler

Freie Stelle

Sie können sich vorstellen, als Gemeindepägagogin oder Gemeindepädagoge in unserer Gemeinde und unserem Schwesterkirchverhältnis zu arbeiten? Oder Sie kennen jemanden, der Interesse haben könnte? Dann sprechen Sie uns an.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich jemand mit Schwung und Ideen für die Kinder und Jugendlichen in Hilbersdorf und Umgebung einsetzt. Es stehen Finanzmittel für eine unbefristete Stelle mit 60% zur Verfügung, in den nächsten zwei Jahren ist sogar eine Aufstockung auf eine 80%-Stelle möglich. Wir gehen gern auf Ihre Wünsche ein. Die genaue Ausschreibung erscheint demnächst im Amtsblatt der sächsischen Landeskirche und wird auch auf unserer Website zu finden sein.

Ruhestand von Christiana Puttkammer

Liebe Gemeinde, liebe Kollegen,

im Juni 2017 begann ich meinen Dienst als Verwaltungsmitarbeiterin der Trinitatiskirchgemeinde. Der Schwerpunkt meiner Aufgaben bestand in der Friedhofsverwaltung. Nun darf ich auf acht erfüllte Berufsjahre zurückblicken.

In besonderer Erinnerung werden mir unzählige Begegnungen und Gespräche mit Gemeindegliedern, Angehörigen von Verstorbenen, Besuchern im Pfarramt bleiben. Genauso wie die gute, bereichernde Zusammenarbeit mit den Kollegen und deren Unterstützung, eingeschlossen die Mitglieder des Kirchenvorstandes sowie die Kollegen unserer Schwesterkirchgemeinden.

Allen möchte ich ganz herzlich danken, das Beste für die Zukunft wünschen.

Ich weiß, wir leben unter Gottes schützender Hand.

Ihre / Eure
Christiana Puttkammer-Pönisch

Foto: Markus Löffler

Aus dem Friedhof:

„Warum ist die Hecke am Grab so kahl?“

Weil an die Friedhofsverwaltung in letzter Zeit häufiger Fragen und Bemerkungen zum Rückschnitt von Pflanzen auf dem Friedhof herangetragen wurden, möchten wir Sie nachfolgend darüber informieren.

Ein starker Rückschnitt von Hecken ist eine besonders intensive und tiefgreifende pflegerische Maßnahme bei Pflanzen. Dies kann bedeuten, dass das Gewächs bis auf ihre Grundstruktur zurückgeschnitten werden muss. Eine solche drastische Maßnahme ist immer dann von Nöten, wenn eine Hecke oder ein Gewächs verjüngt und revitalisiert werden soll oder dies landschaftsgestalterisch nötig ist.

Besonders bei Hecken, die über längeren Zeitraum unzureichende Pflege erfahren haben, überaltert sind und daher im boden- und unteren Bereich kahle Stellen aufweisen oder von Schädlingen, Pilzen und weiteren Krankheiten befallen sind, ist eine solche Maßnahme nötig und sehr empfehlenswert. Dabei ist aber die gesetzliche Schonzeit vom 1. März bis zum 30. September zu achten. Dementsprechend hat die Verwaltung des Trinitatisfriedhofs entschieden, im Frühjahr einen grundlegenden Rückschnitt einiger Gewächse vorzunehmen. Damit die Pflanzen sich gut erholen und neu wachsen, wird die weitere Pflege der rückgeschnittenen Pflanzen gewährleistet durch Düngung, Unkrautbekämpfung und vor allem durch Geduld, denn es kann einige Wochen dauern, bis die ersten neuen Triebe erscheinen. Beachtet man all diese Schritte, wird ein starker Rückschnitt einer Pflanze, der anfänglich ungewohnt aussieht, bald wieder zu einer grünen und gesunden Pflanze führen.

Foto: Markus Löffler

Gottesdienste

Tag	Trinitatiskirche*
01.06.2025 **Sonntag Exaudi**	→
08.06.2025 **Pfingstsonntag**	09:30 Uhr **Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation** Pfarrer Dr. Löffler
09.06.2025 **Pfingstmontag**	10:00 Uhr **Gottesdienst der Region in St. Jakobi** Pfarrerin Henze
15.06.2025 **Trinitatissonntag**	→
22.06.2025 **1. Sonntag nach Trinitatis**	09:30 Uhr **Familiengottesdienst zum Ferienbeginn** Pfarrer Dr. Löffler
24.06.2025 **Johannistag**	18.00 Uhr **Johannisfeier mit Ehrenamtsdank** Pfarrer Dr. Löffler
29.06.2024 **2. Sonntag nach Trinitatis**	→
06.07.2025 **3. Sonntag nach Trinitatis**	→
13.07.2025 **4. Sonntag nach Trinitatis**	**09:30 Uhr** **Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrer Dr. Löffler Im Anschluss 20 Minuten Orgelmusik

St. Markuskirche	St. Andreaskirche
17:00 Uhr **Musikalische Vesper mit Posaunenchor** Prädikantin Weiß	10:00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrer Kötzing
09:30 Uhr **Predigtgottesdienst** Prädikantin Weiß	10:00 Uhr **Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Kantorei** Pfarrer Kötzing
10:00 Uhr **Gottesdienst der Region in St. Jakobi** Pfarrerin Henze	10:00 Uhr **Gottesdienst der Region in St. Jakobi** Pfarrerin Henze
09:30 Uhr **Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl** Prädikant Hirschberg	10:00 Uhr **Gottesdienst** Pfarrer Kötzing
←	10:00 Uhr **Familiengottesdienst zum Schuljahresabschluss mit Band** Pfarrer Kötzing
←	18:00 Uhr **Johannisfeier mit Posaunenchor** Pfarrer Kötzing
09:30 Uhr **Predigtgottesdienst** Vikar Friedrich Im Anschluss 20 Minuten Orgelmusik	←
→	10:00 Uhr **Gottesdienst** Prädikant Steindecker Im Anschluss 20 Minuten Orgelmusik
←	←

Gottesdienste

Tag	Trinitatiskirche*
20.07.2025 **5. Sonntag nach Trinitatis**	→
27.07.2025 **6. Sonntag nach Trinitatis**	→
03.08.2025 **7. Sonntag nach Trinitatis**	09:30 Uhr **Gottesdienst**
10.08.2025 **8. Sonntag nach Trinitatis**	→
17.08.2025 **9. Sonntag nach Trinitatis**	10:00 Uhr **Startergottesdienst** Pfarrer Dr. Löffler

* Die genauen Uhrzeiten und Orte entnehmen Sie bitte der Homepage.

St. Markuskirche	St. Andreaskirche
09:30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrer Coburger	←
→	10:00 Uhr **Gottesdienst** Pfarrer Kötzing
←	←
09:30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** Pfarrer Jantz	←
↔	10:00 Uhr **Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn** Pfarrer Kötzing

= mit Kindergottesdienst

= 20 min. Orgelmusik nach dem GD

Weitere Gottesdienste und Andachten

Gottesdienste im Marie-Juchacz-Haus Max-Saupe-Straße 43	Freitag, 06.06. und 04.07.25 jeweils 15:30 Uhr
Gottesdienste im Katharinenhof Hilbersdorfer Str. 57	Donnerstag, 05.06. und 03.07.25 jeweils 10:00 Uhr

Begegnungen Trinitatis

Glauben leben und lernen

Christenlehre **Konfirmandenunterricht** **Junge Erwachsene** **Männerkreis** **Frauenkreis**	siehe St. Markus
Junge Gemeinde	Freitag 18:00 Uhr, JG-Zimmer im Gemeindehaus
Gesprächskreis „Miteinander“	im Juli nach Vereinbarung
Spieleabend	Freitag, 27.6., im Juli nach Vereinbarung jeweils um 19:00 Uhr im Bonhoefferzimmer
Seniorentreff	Donnerstag, 12.6. / 26.6. / 10.7. / 24.7. jeweils 14:00 Uhr im Bonhoefferzimmer
Helferschaft	Der Gemeindebote kann ab 22.07. in der Pfarramtskanzlei abgeholt werden.
Kirchenvorstand	11.06. und 09.07. (18.30 Uhr)
Gemeindeausschuss	nach Vereinbarung Kontakt über Gemeindebüro

Begegnungen St. Markus

Gruppen und Kreise

Entdeckerland und Christenlehre (Löwenkinder)	dienstags, 16:00 - 17:30 Uhr
Konfirmandenunterricht	**Konfi „unter der Woche“** Treff jeden zweiten Mittwoch **Konfi am Samstag** Treff monatlich
Junge Gemeinde	siehe Trinitatis
Junge Erwachsene „EMils“ (Evangelische Millenials)	Freitag, 13.06. und 11.07.um 19:00 Uhr in der Straße der Nationen 72
Männerkreis	Mittwoch 11.06. + 09.07. jeweils 19:00 Uhr
Frauengesprächskreis	hat von Juni- August Sommerpause
Nachmittag der Begegnung	Donnerstag 19.06.+ 17.07. jeweils 14:30 Uhr
Offene Kirche	nach Vereinbarung
Kirchenvorstand	Donnerstag 26.06. + 31.07.

Bitte einsteigen!

Einen besonderen Gottesdienst erlebten die Besucher am 13. April 2025 in der Trinitatiskirche.Vor dem Altar drehte eine Modellbahn ihre Kreise.

Doch warum haben die Eisenbahn und die Trinitatiskirche und Hilbersdorf eine enge Verbindung? Zu Beginn des 16. Jahrhunderts wurde ein kleines Gotteshaus – die Katharinenkirche – im Talgrund des Hilbersdorfer Baches gebaut. Im Zuge der industriellen Entwicklung musste die kleine und baufällig gewordene Kirche dem Ausbau der Eisenbahnstrecke Chemnitz – Flöha weichen. An der Frankenberger Straße wurde ein neues Gotteshaus gebaut – die Trinitatiskirche wurde im November 1866 eingeweiht.

Im Gottesdienst wurde dazu eingeladen, sich gedanklich gemeinsam auf eine Reise zu begeben.

Vielleicht erscheint es auf den ersten Blick ungewöhnlich, Kirche und Eisenbahn miteinander zu vergleichen. Doch bei näherem Hinsehen entdeckt man überraschend viele Gemeinsamkeiten.

Sowohl die Kirche als auch die Eisenbahn stehen dafür, die Menschen auf einem Weg zu begleiten. Eine Zugreise beginnt selten ohne Ziel – genauso wie der Weg des Glaubens. Als Kirche sind wir gemeinsam unterwegs: nicht ziellos, sondern getragen von der Hoffnung, dem Glauben und der Liebe. So wie die Eisenbahn Menschen von Ort zu Ort bringt, begleitet auch die Kirche Menschen mit Orientierung, Stärkung und Gemeinschaft durch das Leben.

Die Eisenbahn ist Teil eines weit verzweigten Netzes. Sie verbindet Orte, Regionen und Länder. Auch die Kirche lebt von einem Netzwerk: von der eigenen Gemeinde bis hin zur weltweiten Christenheit. Wir wissen uns verbunden in der gemeinsamen Botschaft des Evangeliums.

Wer in den Zug steigt, vertraut darauf, dass er ankommt. Wer in die Kirche kommt, darf darauf vertrauen, angenommen zu werden – mit allem, was das Leben gerade mit sich bringt.

Natürlich läuft nicht immer alles glatt. Es gibt Baustellen, Verspätungen und Umleitungen – sowohl auf der Schiene als auch im Leben. Auch unser kirchlicher Weg ist nicht frei von Herausforderungen. Doch wie bei einer Zugfahrt gilt: Das Ziel bleibt, auch wenn der Weg manchmal anders verläuft als geplant. Gerade in solchen Zeiten zeigt sich, wie wichtig Gottes Begleitung und Gemeinschaft sind.

Bahnhöfe sind Orte der Begegnung. Menschen kommen an, steigen um, verabschieden sich oder brechen auf zu neuen Zielen. Ähnlich ist es in der Kirche: Auch sie ist ein Ort der Begegnung – mit Gott, mit sich selbst und mit anderen. Hier ist Raum für neue Perspektiven, für Trost, für Fragen und für Hoffnung. Letztlich sind wir alle ständig unterwegs – im Leben, im Glauben, in der Gemeinschaft. Ob mit der Bahn oder im Glauben: Wir sind nicht allein unterwegs. Gott geht mit. Darauf dürfen wir vertrauen – an jedem Tag, an jedem Ort, auf jedem Weg.

Im Anschluss an den Gottesdienst war bei einem kleinen Imbiss Zeit, mitei-

nander ins Gespräch zu kommen und die Modellbahn zu beobachten. Für alle Interessierten ging es weiter ins Sächsischen Eisenbahnmuseum Chemnitz – Hilbersdorf e. V. Während einer Führung gab es Einblicke in die Eisenbahngeschichte und verschiedene Lokomotiven konnten bestaunt werden.

Wir danken allen, die an der Organisation und Vorbereitung beteiligt waren. Ein besonderer Dank gilt Herrn Rieß.

Rückblicke - Einblicke - Ausblicke

Seit Ostern ist wieder Leben in der Kirche! Schon zum Putzeinsatz vor Palmarum konnten wir in großer Gemeinschaft mit unseren Gemeindemitgliedern und den Brüdern und Schwestern der ukrainisch/orthodoxen Gemeinde unsere Trinitatiskirche zum Glänzen bringen. Den Samstag nahmen wir zum Anlass, für das Geschenk der ukrainischen Gemeinde einen würdigen Platz zu finden. Schon Anfang des Jahres übergab uns Priester Shydelko eine Ikone, um die Dankbarkeit seiner Gemeinde zum Ausdruck zu bringen, in unserer Trinitatiskirche einen Zufluchtsort zu finden. Sie hängt rechts vom Taufstein.

Palmsonntag einmal anders - Die Eisenbahn - welche keinen anderen Stadtteil von Chemnitz so nachhaltig prägt wie Hilbersdorf - fuhr in die Trinitatiskirche ein. Pünktlich! um 9:30 Uhr rollte der Zug mit der Gemeinde los - Zwischenhalt: geistliche Impulse-

Ziel: Eisenbahnmuseum! Den EisenbahnGottesdienst werden wir sicher im nächsten Jahr wiederholen. Seien Sie neugierig, auf neue Traditionen! Herzlichen Dank der Familie Rieß und dem Eisenbahnmuseum für die gemeinsamen Vorbereitungen!

Am Nachmittag des Gründonnerstags feierten wir traditionell das Tischabendmahl im Großen Saal unseres Gemeindehauses. Neu war in diesem Jahr die ökumenische Andacht der Hilbersdorfer Gemeinden und der Ukrainisch-Orthodoxen Gemeinde, um 19:00 Uhr mit der Entfernung des Altarausstattung und dessen Verhüllung - als Zeichen der bevorstehenden Leidenszeit Jesu Christi, zur Besinnung und der Vorbereitung auf das Osterfest. Eine bewegende Zeremonie.

Um so freudiger trafen wir uns, voller neuer Hoffnung am frühen Morgen des Ostersonntags und riefen uns zu: Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden! So fühlt sich Gemeinde an und auch Sophia spürte die Kraft im Zusammenhalt als Gemeinschaft im Rahmen der Teenietage und kam mit ihrer Familie um sich taufen zu lassen. Eine TeenieTage Taufe was für ein Erfolg - da kam auch gleich noch der Felix zu Gast.

Auferstehungsandacht mit Taufe, Osterfrühstück und Festgottesdienst was für ein erfüllter Tag. Herzlichen

Dank an alle die an der Vorbereitung beteiligt waren, ohne euch fleißigen - oft nicht gesehenen - Helfer im Hintergrund, wäre unsere Gemeinde nicht möglich.

Unser Kirchenvorstand hat nach der Berufung von Leon Klimowitz weitere Verstärkung erfahren. Clemens Huth hat sich nach seinem erfolgreichen Start als Kanzlist unserer Gemeinde, für eine Umgemeindung in die Trinitatiskirchgemeinde entschieden. Im Rahmen der Gründonnerstagsandacht wurde Clemens Huth in sein Amt eingesegnet. Der Kirchenvorstand freut sich auf die Zusammenarbeit und die aktive Verstärkung. Danke!

Na und dann heißt es auch schon wieder Ärmel hochkrempeln. Die gemeinsame Konfirmation unserer Schwesterkirche der Region Chemnitz-Mitte wird dieses Jahr bei uns in der Trinitatiskirche gefeiert. 10 Konfirmandinnen und Konfirmanden (davon 7 aus Hilbersdorf, 2 aus Petri-Schloss und 1 aus Jakobi-Kreuz) feierten mit uns den Festgottesdienst am 11. Mai 2025. Schön wenn sich die intensive Zusammenarbeit unserer Pfarrer und der Gemeinden in solch einem stimmigen und würdigen Festgottesdienst widerspiegelt. Liebe Kim, Lia, Ninette, Marie - Lieber Samuel, Jeremias, Philipp, Lukas, Noel, Jason! Auch wenn man am Anfang des Weges noch nicht weiß, wohin er einen führt, wie beschwerlich er sein wird und was am Ende dabei raus kommt - wir wünschen euch für diese spannende Zeit auf dem Weg - von Herzen Gottes reichen Segen, Power und Mut. Eure Kirchtürme weisen euch immer den Weg zu euren Wurzeln. Sicher werden wir im nächsten Gemeindeboten noch Bilder der Konfirmation abdrucken, genauso wie von unserem Friedhofstag und dem gemeinsamen Projekt KIRCHEerfahren. Sind sie neugierig, schauen sie gerne unter www.kircheerfahren.de herein und planen sie den 6. September 2025 fest ein, hier startet eine 2. Tour im Rahmen des „Sports

United“ Programms der Kulturhauptstadt Chemnitz 2025.

Zur Andacht im Rahmen unseres Friedhofstages verabschieden wir uns von unserer langjährigen Verwaltungsmitarbeiterin Christiana Puttkammer-Pönisch. Herzlichen Dank, schon an dieser Stelle für ihr Engagement zu Gunsten unserer Gemeinde. Nun bleibt zu wünsch, dass unsere Männerwirtschaft das Ruder fest in der Hand behält. Na, die Damen aus dem Kirchenvorstand werden schon kritisch drüber schauen. Auch verabschieden müssen wir uns von Selma Seidel. Ihr kurzer Abstecher als Gemeindepädagogin in der Trinitatiskirchgemeinde hat viel bewirkt und wir freuen uns den zarten Keimling, gerade im Aufbau der Jungen Gemeinde, zu pflegen und zur Blüte zu verhelfen. Viel Kraft und Mut auf deinem Lebensweg, Gottes reicher Segen möge mit dir sein, liebe Selma.

Im Juni freuen wir uns, an Pfingstsonntag, auf den Gottesdienst zur Jubelkonfirmation und auf das anschließende, im Gemeindesaal stattfindende, gemeinsame Essen und das Beisammensein. Sicher werden hier viele Erinnerungen ausgetauscht und wir „Jungen“ erfahren viel Spannendes zur Geschichte der Trinitatiskirchgemeinde.

Im Anschluss an unsre Johannisandacht am Hochkreuz des Friedhofs - 24. Juni 2025 um 18:00 Uhr - freuen wir uns auf unser traditionelles gemeinsames Grillen. Besonders eingeladen sind alle ehrenamtlich für die Trinitatiskirchgemeinde tätigen Menschen - wir wollen zusammensitzen und von Herz Danke sagen. Viel Gemeinschaft und viel Arbeit alles zu organisieren - sprechen Sie uns gerne an - jeder ist ein Schatz und kann seiner Gemeinde helfen - wir freuen uns!

Herzlichen Dank

Ein großes **DANKESCHÖN** den vielen fleißigen Helfern des diesjährigen Kirchenputzes.
Danke an Alle, die unermüdlich den Besen geschwungen haben.
Danke an Alle, die sich furchtlos Spinnen und Spinnweben gestellt haben.
Danke für die gute Stimmung und das viele Gelächter.
Danke an Alle, die gewischt und noch die letzten Ecken geputzt haben.
Danke an die fleißigen Entrümpler.
Danke an Alle, die den Kirchenvorplatz vom Unkraut befreiten.
Danke an Alle die uns mit Kaffee, Keksen und frisch Gegrilltem verwöhnten.
Danke für manches gute Gespräch.
Danke den Mitgliedern der ukrainischen Gemeinde, die uns sehr unterstützten und noch die Kraft fanden, Gemeindesaal und Haus zu wischen.
Danke an Alle, die alles so gut vorbereitet haben.

Susi Paditz

Ukrainisch-orthodoxe Gemeinde

Dieses Jahr hat sich die ukrainisch-orthodoxe Gemeinde erstmals zu Ostern in der wunderschönen Trinitatiskirche in Chemnitz versammelt, um gemeinsam zu beten und das höchste kirchliche Fest des Jahres – die Auferstehung – zu feiern. Es war ein äußerst bewegender Moment, da viele Menschen an der Feier teilnahmen. Die Kirche und der Hof vor der Trinitatiskirche waren mit Gläubigen gefüllt, die mit Freude und spiritueller Erhebung gekommen waren, um den auferstandenen Jesus zu preisen.

Unser herzlicher Dank gilt der Gemeinde und Pfarrer Markus Löffler für die Möglichkeit, in dieser schönen Kirche zu beten – einem Ort, an dem Gläubige sich versammeln und spüren können, dass Gott und die Kirche mit ihnen sind.

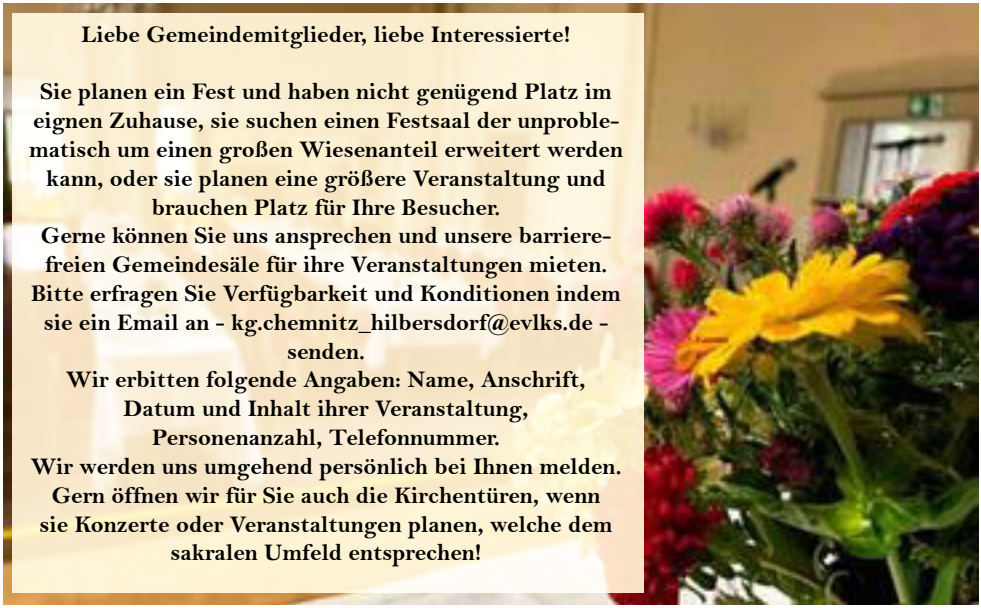
Priester Andriy Shydelko

Gemeindeversammlung

Am 30.3.2025 fand unsere traditionelle Gemeindeversammlung statt. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst mit der Amtseinführung unseres neuen Kirchenvorstandsmitgliedes Leon Kliemowitz und unseres neuen Verwaltungsmitarbeiters des Friedhofs, Robby Pilz, eröffnete Pfarrer Dr. Löffler die Versammlung mit einem kurzen Vortrag. Er zeigte Bilder aus der Vergangenheit und der Gegenwart unserer Kirchengemeinde und Kirche. Auch Bilder der Veranstaltungen des vergangenen Jahres wurden sehr positiv aufgenommen.

Im Anschluss berichteten die Mitglieder des Kirchenvorstands über die Arbeit des letzten Jahres und die Pläne für das laufende Jahr. Viele Veranstaltungen, die im letzten Jahr sehr gut angekommen waren, sollen in diesem Jahr wieder realisiert werden, zum Beispiel das Kirchweihfest mit buntem Markttreiben im November.

Abgeschlossen wurde die Sitzung durch eine angeregte Diskussion zu verschiedenen Themen, die sowohl die Gemeinde, als auf den Friedhof betrafen. Der Kirchenvorstand hat einige Anregungen mitgenommen und wird diese in seiner Arbeit berücksichtigen und bestmöglich umsetzen. Wenn Sie Fragen zum Kirchenvorstand und seiner Arbeit haben oder weitere Ideen für die Gemeindearbeit, wenden Sie sich jederzeit gern an Pfarrer Löffler oder unsere Kanzlei.



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Interessierte!

Sie planen ein Fest und haben nicht genügend Platz im eignen Zuhause, sie suchen einen Festsaal der unproblematisch um einen großen Wiesenanteil erweitert werden kann, oder sie planen eine größere Veranstaltung und brauchen Platz für Ihre Besucher.
Gerne können Sie uns ansprechen und unsere barrierefreien Gemeindesäle für ihre Veranstaltungen mieten.
Bitte erfragen Sie Verfügbarkeit und Konditionen indem sie ein Email an - kg.chemnitz_hilbersdorf@evlks.de - senden.
Wir erbitten folgende Angaben: Name, Anschrift, Datum und Inhalt ihrer Veranstaltung, Personenanzahl, Telefonnummer.
Wir werden uns umgehend persönlich bei Ihnen melden.
Gern öffnen wir für Sie auch die Kirchentüren, wenn sie Konzerte oder Veranstaltungen planen, welche dem sakralen Umfeld entsprechen!

Besuchsdienst

Liebe Gemeindeglieder,

aufgrund einiger Anregungen im Nachgang der letzten Gemeindeversammlung haben wir uns als Kirchenvorstand entschlossen, einen Besuchsdienst in unserer Gemeinde ins Leben zu rufen.

Dessen Aufgaben sollen vielfältig sein und alle Altersgruppen ansprechen, von den Ältesten unserer Gemeinde bis zu den Jüngsten.

Zu den Aufgaben des Dienstes werden unter anderem Besuche, Telefonate, Gespräche und vielleicht auch Fahrdienste zu Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen gehören.

Wir bitten Sie um Ihre Mithilfe in ganz verschiedener Weise: Falls Sie Ideen oder Anregungen haben das Angebotsspektrum des Besuchsdienstes zu erweitern, sprechen Sie uns gern an.

Nehmen Sie bitte auch Kontakt zu uns auf, wenn Sie gern von unserem Dienst Gebrauch machen würden oder jemanden kennen, der sich über einen Besuch oder einen Anruf freuen würde. Wir freuen uns über jede Rückmeldung!

Der Dienst wird über unseren Kanzlisten Clemens Huth koordiniert. Er ist über seine Diensttelefonnummer erreichbar unter 0178 3127775 sowie per Email an c.huth@evlks.de. Wenn sie Zeit uns Lust haben, sich in unserem Besuchsteam zu engagieren, würden wir uns sehr freuen.

Melden sie sich dazu gern bei unserem Kanzlisten. Unterstützt wird der Dienst durch Pfarrer Löffler. Bei Bedarf können auch Weiterbildungen organisiert werden.

KIRCHENMUSIK

Gottesdienste und Veranstaltungen

MUSIKALISCHE VESPERN

01. Juni, 17 Uhr (St. Markus)
mit Posaunenchor zur Jahreslosung, Prädn. Weiß

In den Sommerferien entfallen die musikalischen Vespern.

20 MINUTEN ORGELMUSIK

direkt im Anschluss an die Gottesdienste

29. Juni St. Markus | **6. Juli** St. Andreas |
13. Juli Trinitatis | Kantor Thomas Stadler (Orgel)

GEMEINDESINGEN

jede:r kann und darf mitsingen, keine sängerische Erfahrung nötig!

28. Juli, 18 Uhr in St. Andreas (Gemeindehaus)
Thema: Sommerlieder alt und neu

Kirchenmusik in St. Andreas, St. Markus und Trinitatis Chemnitz

Kantor Thomas Stadler
Kontakt: thomas.stadler@evlks.de

Bildnachweis von oben nach unten
1-2 © privat, 3 © Canva

Kantorei keine Proben in den Sommerferien	dienstags, 19:00 Uhr Gemeinderaum St. Markus
Posaunenchor keine Proben in den Sommerferien	mittwochs, 19:00 Uhr Gemeindehaus St. Andreas
Flötenkreis keine Proben in den Sommerferien	donnerstags, 19:00 Uhr Gemeinderaum St. Markus
Kinderchor (vorest bis Schuljahresende)	mittwochs, 17:00 bis 17:45 Uhr Gemeinderaum St. Andreas

Schlafplätze gesucht

Vom 29. – 31. August findet das Kulturkirchenfest in Chemnitz statt. In diesem Rahmen findet ein Chorfestival auf dem Neumarkt statt, wofür ein Chor aus Tschechen private Übernachtungen sucht. Ankunft und erste Zusammenkunft der Gastfamilien mit den Gästen findet am 29. August abends (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben) im Gemeindesaal Trinitatis statt. Wer Schlafplätze für 2er oder 3er-Gruppen zur Verfügung stellen kann, der melde sich bitte bei Kantor Thomas Stadler.

Konzert am 14.06. abgesagt!

Schweren Herzens hat sich der kirchenmusikalische Ausschuss und die Trinitatiskirchgemeinde dazu entschlossen, das geplante Konzert „Bachkantaten-Werkstatt“ am 14.06. in der Trinitatiskirche abzusagen. Gründe hierfür liegen in dem gleichzeitig stattfindenden Kosmos-Festival, das im Laufe der Vorbereitungen für unser Konzert für viele Unsicherheiten gesorgt hat. Das Konzertformat wird 2026 wieder aufgeführt.

KINDERCHOR

2025 startete der Projektkinderchor mit dem Musical “Allein ist es leichter ?!”, das im Mai in der St. Markuskirche und in der Lutherkirche aufgeführt wurde.

Wir wollen weitermachen!

Kinder jeden Alters sind herzlich eingeladen!

Mittwochs, Gemeindesaal St. Andreas
17:00 - 17:45 Uhr

Der Kinderchor läuft vorerst bis zum Schuljahresende. Für das neue Schuljahr wird es ein neues Angebot geben. Information und Anmeldung erhalten Sie über den Gemeindeboten, die Websites der Kirchgemeinden St. Andreas, St. Markus und Trinitatis und Aushänge. Bei Interesse können Sie Ihr Kind gerne voranmelden!
thomas.stadler@evlks.de

Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde Chemnitz-Hilbersdorf

Dr. Markus Löffler
Pfarrer
Telefon: 0178 981 0908
E-Mail: markus.loeffler@evlks.de

Susann Baumann-Ebert
KV-Vorsitzende
Telefon über Kanzlei (0371) 41 10 34
E-Mail: susann@baumann-ebert.de

Robert Graf-Hochapfel
Friedhofsverwalter
Telefon (0371) 41 10 34
E-Mail: trinitatisfriedhof@gmx.de

Clemens Huth
Verwaltungsmitarbeiter
Telefon (0371) 41 10 34
0178 312 7775
E-Mail:
kg.chemnitz_hilbersdorf@evlks.de

Robby Pilz
Verwaltungsmitarbeiter
Telefon(0371) 41 10 34
E-Mail: robby.pilz@evlks.de

Thomas Stadler
Kirchenmusiker
Telefon (0371) 63 10 69 24
Handy 0178 3127939
E-Mail: thomas.stadler@evlks.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Markus Chemnitz-Sonnenberg

Claudia Hopperdietzel
KV-Vorsitzende
Telefon: 0174 98 58 689
E-Mail: claudia.hopperdietzel@arcor.de

Sindy Neumann
Verwaltungsmitarbeiterin
Telefon (0371) 401 00 31
E-Mail: kg.chemnitz_stmarkus@evlks.de

Thomas Stadler
Kirchenmusiker
Telefon (0371) 63 10 69 24
Handy 0178 3127939
E-Mail: thomas.stadler@evlks.de

Dorothea Dunger
Pädagogin
Telefon (0371) 40 10 031
dienstliche Telefonnummer:
0155 66 377 977
E-Mail: dorothea.dunger@evlks.de

Vakanzvertreter Pfr. M. Koetzing
Telefon (0371) 4010031
E-Mail: marcus.koetzing@evlks.de

Die Stelle als Pfarrer*in in St. Markus und als Gemeindepädagog*in in Trinitatis ist vakant. Anfragen dazu richten Sie bitte an das Pfarramt.

Impressum und Kontakt

Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde Chemnitz-Hilbersdorf
Trinitatisstraße 7, 09131 Chemnitz
Telefon (0371) 41 10 34, Telefax (0371) 458 45 11
E-Mail: *kg.chemnitz_hilbersdorf@evlks.de*
Internet: *https://trinitatiskirche-chemnitz.de*

Öffnungszeiten der Kanzlei:
Dienstag, 14:00 - 18:00 Uhr, Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Bankverbindung *Bitte in jedem Fall einen Verwendungszweck angeben!*

Konto für Kirchgeld und Spenden:
(z. B. Glocken, Trinitatisbote, Kirchenmusik...)
Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde
Konto 16 73400 015, BLZ 350 601 90,
LKG Sachsen – Bank für Kirche und Diakonie
BIC GENODED1DKD
IBAN DE62 3506 0190 1673 4000 15

Konto für den allgemeinen Zahlungsverkehr:
(dabei Gemeinde-Nr. „RT 0614“ angeben!)
Ev.-Luth. Kassenverwaltung Chemnitz
Konto 16 82009 094, BLZ 350 601 90
LKG Sachsen – Bank für Kirche und Diakonie
BIC GENODED1DKD
IBAN DE06 3506 0190 1682 0090 94

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Markus Chemnitz-Sonnenberg
Pestalozzistraße 1, 09130 Chemnitz
Telefon (0371) 401 00 31, Telefax (0371) 401 40 17
E-Mail: *kg.chemnitz_stmarkus@evlks.de*
Internet: *http://markus.kirche-c.de*

Öffnungszeiten der Kanzlei:
Mittwoch 15:00 – 17:00 Uhr & nach Vereinbarung

Bankverbindung *Bitte in jedem Fall einen Verwendungszweck angeben!*

Konto für den allgemeinen Zahlungsverkehr:
(dabei Gemeinde-Nr. „RT 0608“ angeben!)
Ev.-Luth. Kassenverwaltung Chemnitz
Konto 16 82009 094, BLZ 350 601 90
LKG Sachsen – Bank für Kirche und Diakonie
BIC GENODED1DKD
IBAN DE06 3506 0190 1682 0090 94

Redaktion: Zusammenarbeit der Kirchenvorstände
Redaktionsschluss für die Ausgabe August/September 03.07.
Gestaltung und Druck: Druckerei Dämmig